

Brunswick Exploration durchteuft 47,2 m mit 1,66% Li₂O, enthalten in 120,7 m mit 1,31% Li₂O

07:50 Uhr | [IRW-Press](#)

Montreal, 17. November 2025 - [Brunswick Exploration Inc.](#) (TSX-V: BRW, OTCQB: BRWXF; BRW oder das Unternehmen) freut sich, die Ergebnisse der ersten Bohrungen auf seinem Projekt Anatacau Main in der Region Eeyou-Istchee-James Bay in Quebec bekannt zu geben. Alle Bohrlöcher konzentrierten sich auf das Vorkommen Anais und durchteuften mehrere große spodumenführende Pegmatite mit reichhaltiger Lithiummineralisierung. Die Pegmatite befinden sich entlang eines wichtigen Deformationskorridors, ähnlich der benachbarten Lagerstätte Galaxy im Besitz von Rio Tinto, 22 Kilometer weiter westlich.

Zu den Highlights gehören:

- 1,66 % Li₂O auf 47,2 Metern in Bohrloch AN-25-05 innerhalb eines größeren Pakets mit beständiger Lithiummineralisierung (sowohl im Nebengestein als auch in den Pegmatiten) von 120,7 Metern mit 1,31 % Li₂O.
- Sehr hohe Cäsiumwerte wurden in mehreren sekundären subparallelen Intrusionsgängen wie etwa 1,46 % Cs₂O auf 1 Meter und 0,8 % Cs₂O auf 1 Meter durchteuft.
- Diese jüngste Entdeckung wurde nun anhand von Bohrungen auf einer Streichlänge von mehr als 170 Metern nachgewiesen und ist in alle Richtungen offen.

Herr Killian Charles, President und CEO von BRW, sagt dazu: Die heutigen spannenden Ergebnisse unterstreichen die Chancen, die unser kontinuierlich wachsendes Portfolio bietet. Wir beginnen gerade damit, ein umfangreiches Lithiumsystem bei Anatacau Main zu definieren, das bemerkenswerterweise nach wie vor in alle Richtungen offen ist. Darüber hinaus ist die Mineralisierung auf denselben strukturellen Korridor beschränkt, der auch im Projekt Galaxy von Rio Tinto (54,3 Mio. Tonnen mit 1,30 % Li₂O in der Kategorie nachgewiesen und angedeutet und 55,9 Mio. Tonnen mit 1,29 % in der Kategorie vermutet, siehe Anmerkung) und im Projekt Anatacau West von BRW zu finden ist. Bei Anatacau Main kontrollieren wir über 18 Kilometer dieses vielversprechenden Korridors, der im ersten Quartal 2026 im Mittelpunkt weiterer Arbeiten stehen wird.

Angesichts dieser starken Ergebnisse bei Anatacau, einer bevorstehenden ersten Ressourcenschätzung für Mirage, einer ersten Bohrkampagne in Grönland und weiteren Wachstumschancen über das bestehende Portfolio hinaus zählt Brunswick Exploration zu den spannendsten Unternehmen im Bereich der Lithiumexploration.

Tabelle 1: Mineralisierte Abschnitte aus dem ersten Bohrprogramm bei Anatacau Main

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81862/Brunswick_181125_DEPRCOM.001.png

Die wahre Mächtigkeit wird auf 65 bis 85 % geschätzt.

Abbildung 1: Oberflächenkarte des Projekts Anatacau Main und der bis dato niedergebrachten Bohrlöcher

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81862/Brunswick_181125_DEPRCOM.002.jpeg

Interpretation der Ergebnisse

Der größte Pegmatitausbiss, der im Vorkommen Anais festgestellt wurde, wurde auf eine Streichlänge von mehr als 170 Metern und bis in eine maximale Tiefe von 98 Metern erweitert. Er ist weiterhin in alle Richtungen offen und weist an seiner breitesten Stelle eine augenscheinliche Mächtigkeit von 47,2 Metern auf (DDH AN-25-05). Es wird angenommen, dass sich der Pegmatithauptgang um 85 Grad nach Westen neigt. In allen Bohrlöchern wurden mehrere weitere gut mineralisierte, geschichtete Pegmatitabschnitte durchteuft, was das Potenzial für weitere Gangentdeckungen in der Nähe des Ausbisses belegt (Abbildung 1). Die in Anatacau entdeckten mineralisierten Gänge erstrecken sich über die Südseite einer interpretierten großen Deformationszone, die von Nordwest nach Südost streicht - eine strukturelle Kontrolle, ähnlich wie

bei der Lagerstätte Galaxy (Abbildung 2). Die verschiedenen Pegmatitgänge scheinen in Nord-Süd- bis Nordost-Südwest-Richtung ausgerichtet zu sein.

Die Pegmatitgänge weisen hinsichtlich ihrer Mineralogie und ihres Gehalts eine hervorragende Kontinuität auf, wobei bisher mehrere hochgradige Zonen durchteuft wurden (Tabelle 1, Abbildung 3). Die mineralisierten Pegmatitgänge weisen typischerweise massive bis grobkörnige Kristalle (15+ Zentimeter) auf, deren Mineralogie aus Quarz, weißem K-Feldspat, Plagioklas, weißem Spodumen und geringen Mengen an Muskovit, feinkörnigem Turmalin und blauem Apatit besteht. Die Spodumenkristalle sind frei von Einschlüssen und durchweg weiß, im Gegensatz zur Spodumenmineralisierung in den Lagerstätten Galaxy und Anatacau West, deren Farbe von cremefarben bis grünlich reicht. Einige Pegmatitabschnitte liegen unter dem Cutoff-Gehalt von 0,3 % Li₂O, weisen jedoch hohe Werte an Tantal und Cäsium auf (bis zu 1,46 % Cs₂O in einem 1-Meter-Abschnitt). Dies unterstreicht das Potenzial für andere Mineralisierungsarten und Nebenprodukte im Projekt Anatacau Main, eine Besonderheit, die bei anderen Projekten in James Bay ungewöhnlich ist.

Das Wirtsgestein besteht aus Grauwacke und Amphibolit, die lokal in der Nähe der Deformationszone zu Schiefer deformiert sind, wo sich Pegmatite offenbar weit in beide Einheiten hinein ausbreiten. Holmquistit, ein Lithium-Amphibol, kann häufig in allen Wirtsgesteinen in unterschiedlichen Konzentrationen (bis zu 1,5 % Li₂O im Wirtsgestein) über beträchtliche Mächtigkeiten festgestellt werden. Diese weit verbreitete Lithiumalteration deutet möglicherweise auf bedeutende lithiumhaltige Flüssigkeiten entlang des Deformationskorridors hin und könnte potenziell als Vektorinstrument für weitere Entdeckungen genutzt werden.

Bei SGS wird derzeit eine geometallurgische Studie unter Verwendung des Schwimm-Sink-Verfahrens (Dense Media Separation/DMS) durchgeführt, deren Ergebnisse für Anfang 2026 erwartet werden.

Abbildung 2: Regionale Karte der Projekte Anatacau Main und Anatacau West

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81862/Brunswick_181125_DEPRCOM.003.jpeg

Abbildung 3: Querschnitt A-A (siehe Abbildung 1 für Standort)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81862/Brunswick_181125_DEPRCOM.004.jpeg

Tabelle 2: Standorte der Bohrlöcher (UTM Nad83, Zone 18N)

Bohrloch	Azimut	Neigung	Länge	UTM X	UTM Y
AN-25-01	78	-49,2	126	380436.08	5784638.25
AN-25-02	78	-72,26	93	380436.08	5784638.25
AN-25-03	98.33	-50,53	144	380384.73	5784678.00
AN-25-04	129	-49,27	108	380384.42	5784599.78
AN-25-05	140	-49,27	159	380329.20	5784591.60
AN-25-06	140	-49,26	165	380232.46	5784553.73

Überblick über die Bohrkampagne bei Anatacau

Es wurden sechs (6) Diamantbohrlöcher (siehe Abbildung 1 und Tabelle 2) mit einer Gesamtlänge von 750 Metern niedergebracht. Die Bohrlöcher lagen 55 bis 100 Meter voneinander entfernt und durchteuften allesamt mineralisierte Pegmatite.

Das Ziel der Bohrkampagne 2025 bestand darin, die an der Oberfläche kartierten Pegmatitgänge im Vorkommen Anais in geringer Tiefe (weniger als 150 Meter vertikale Tiefe) zu erproben. Die Bohrkampagne erfolgte mit Ausrüstung in HQ-Größe, um die Durchführung einer geometallurgischen Studie zu ermöglichen, die gemäß Fördermitteln durch das Ministry of Natural Resources and Forests der Regierung von Quebec geplant ist.

Brunswick Exploration entdeckte das Vorkommen Anais im Jahr 2023, welches aus mehreren parallelen Pegmatitgängen mit sichtbarer Spodumenmineralisierung besteht. Der größte bis dato entdeckte Gang tritt in einem Ausbiss mit 15 m Breite und 100 m Länge zutage. Mehrere Stichproben aus dem Ausbiss lieferten hohe Werte zwischen 1,19 und 3,83 % Li₂O auf (siehe Pressemitteilung vom 13. Juli 2023). Die Lithiumentdeckung Anais befindet sich 22 Kilometer östlich und entlang des Streichens des Projekts Galaxy von Rio Tinto und des Projekts Anatacau West von BRW.

Anmerkung

Zusammenfassung des technischen Berichts für das Lithiumprojekt James Bay, erstellt von SLR Consulting (Canada), Wave International Pty und WSP Canada im Auftrag von [Arcadium Lithium Plc](#), vom 31. August 2023.

Über das Projekt Anatacau

Die Projekte Anatacau Main und Anatacau West sind Gegenstand einer Option von Osisko GP, einer Tochtergesellschaft von Osisko Development, welcher zufolge BRW eine Beteiligung von 90 % an den Projekten erwerben kann. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Pressemitteilung vom 28. November 2022.

Qualitätssicherung / Qualitätskontrolle (QA/QC)

Alle Bohrkernproben wurden unter der Aufsicht von Mitarbeitern und Auftragnehmern von BRW entnommen. Der Bohrkern wurde per Hubschrauber zur Protokollierungsanlage im Camp Wabamisk transportiert und per Lkw von der Bohrplattform zur Kernprotokollierung gebracht. Jeder Kern wurde dann protokolliert, fotografiert, gekennzeichnet und anschließend für den Versand nach Val-d'Or verpackt. Das Spalten der Kerne mit einer Diamantsäge und die Probenahme erfolgten durch einen Auftragnehmer von BRW in dessen Anlage in Val-d'Or. Alle Pegmatitabschnitte wurden in 1-m-Abschnitten beprobt, um zu gewährleisten, dass die Proben repräsentativ sind, wobei das gesamte Wirtsgestein ausgeschlossen wurde. Das Wirtsgestein wurde ebenfalls zur Analyse eingeschickt, und zwar 1 m vor und nach jedem Pegmatitabschnitt. Die Proben wurden in Beutel verpackt; in regelmäßigen Abständen wurden Leerproben, Doppelproben und zertifizierte Referenzmaterialien für Lithium eingefügt. Die Probengruppen wurden in größere Beutel gegeben und mit nummerierten Etiketten versiegelt, um die Kontrollkette aufrechtzuerhalten. Die Probenbeutel wurden von der BRW-Auftragnehmeranlage zum Agat-Labor in Val-d'Or transportiert. Die gesamte Probenvorbereitung und Analyse wurde von Agat Laboratories durchgeführt. Die Proben wurden zerkleinert, sodass 75 % des Materials ein 2-mm-Sieb passieren konnten (Methode 200075), in eine Teilprobe von 250 g aufgeteilt und die Teilprobe pulverisiert (200087), sodass mehr als 85 % des Materials ein 75-µm-Sieb passieren konnte. Eine Teilprobe der pulverisierten Fraktion wurde in einer Natriumperoxidlösung aufgelöst, bevor die Lithiumanalyse mittels ICP-OES und ICP-MS gemäß der Agat-Methode 201378 erfolgte. Alle Ergebnisse bestanden die QA/QC-Prüfung im Labor, und alle eingefügten Standard-, Doppel- und Leerproben lieferten Ergebnisse, die innerhalb der akzeptablen Grenzen lagen. Alle gemeldeten Bohrabschnitte werden auf der Grundlage eines Cutoff-Mindestgehalts von 0,30 % Li₂O berechnet.

Qualifizierter Sachverständiger

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Herrn François Goulet, Manager Quebec, geprüft und genehmigt. Er ist ein in Quebec eingetragener Professional Geologist und ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101.

Über Brunswick Exploration

[Brunswick Exploration Inc.](#) ist ein Mineralexplorationsunternehmen mit Sitz in Montreal, das an der TSX-V unter dem Kürzel BRW notiert ist. Das Hauptaugenmerk des Unternehmens ist auf die Grassroots-Exploration von Lithium in Kanada gerichtet - einem kritischen Metall, das für die globale Dekarbonisierung und Energiewende erforderlich ist. Das Unternehmen bemüht sich um den schnellen Ausbau seines umfassenden Grassroots-Lithiumkonzessionsportfolios in Kanada und Grönland.

Investor Relations/Informationen

Herr Killian Charles, President und CEO
info@brwexplo.ca

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze, die auf Erwartungen, Schätzungen und Prognosen zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung basieren. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu

führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückten oder implizierten abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Informationen abweichen, gehören unter anderem Verzögerungen bei der Erlangung oder das Ausbleiben erforderlicher behördlicher, umweltbezogener oder anderer Projektgenehmigungen, Unsicherheiten hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Kosten der in Zukunft benötigten Finanzierungen, Veränderungen an den Aktienmärkten, Inflation, Schwankungen der Rohstoffpreise; Verzögerungen bei der Erschließung von Projekten; die sonstigen Risiken, die mit der Mineralexploration und -erschließung verbunden sind; sowie die Risiken, die in den öffentlichen Dokumenten des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com dargelegt sind. Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht vorbehaltlos auf diese Informationen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass diese Ereignisse innerhalb der angegebenen Zeiträume oder überhaupt eintreten werden. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überarbeitung zukunftsgerichteter Informationen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/712680--Brunswick-Exploration-durchteuft-472-m-mit-166Prozent-Li2O-enthalten-in-1207-m-mit-131Prozent-Li2O.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).